



FACHSTELLE KINDERBETREUUNG

PFLEGEKINDER-AKTION

ZENTRALSCHWEIZ

Finanzielle Unterstützung der Fachstelle Kinderbetreuung

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Anfrage. Wir geben Ihnen hier einige Vorschläge, wie Sie unsere Hilfestellungen für Kinder unterstützen könnten.

Allgemeine Spende

Gerne nehmen wir Ihre allgemeine Spende entgegen, welche wir für den aktuell dringendsten Bedarf einsetzen.

Unbürokratische Hilfe für einzelne Kinder

Im Zusammenhang mit unserer Arbeit ergeben sich immer wieder Auslagen für einzelne Kinder, welche durch die Behörden nicht finanziert werden und durch die Eltern nicht finanziert werden können (z.B. für ein Velo, für Ski, für einen Sportkurs, für Reittherapie, für ein Lager).

Jährliche Kosten (je nach Situationen) ca. Fr. 3'000.- bis Fr. 5'000.-, auch kleine Teilbeträge sind sehr willkommen.

Thematische Projekte für Kinder (Lager und Weekends)

Mit den thematischen Projekten für Kinder verfolgen wir folgende Zielsetzungen:

- Pflegekinder setzen sich mit ihrer Identität, ihrer Entwicklungsgeschichte (Biographie) und ihrer aktuellen Situation auseinander. Dies stärkt das Gefühl der Selbstwirksamkeit und das Selbstvertrauen. Die Pflegekinder stammen aus belasteten Familiensituationen und bringen eine schwierige Vergangenheit mit.
- Pflegekinder lernen andere Pflegekinder kennen, sie können ein Gruppengefühl aufbauen und erleben, dass andere Kinder ähnliches erlebt haben. Pflegekinder können ihre eigene Herkunft besser akzeptieren. Im Austausch mit den eigenen Kindern der Pflegeeltern lernen die beiden Gruppen sich noch besser zu verstehen.

Jährliche Kosten Fr. 8'000.- bis Fr. 12'000.-, auch kleine Teilbeträge sind sehr willkommen.

(Excl. Personalkosten, inkl. externe Theaterpädagogin und Sachaufwand z.B. Lagerhäuser)

Projekt Familienrat

Der Familienrat ist eine Methode, welche Familien bei einer selbständigen Entscheidungsfindung unterstützt. Die Familien erarbeiten in der Intensivphase des Familienrats eigenständig die Ideen für Hilfsmöglichkeiten, um Problemstellungen und Krisen in der Familie zu lösen. Dieser Prozess geschieht in enger Zusammenarbeit mit den Behörden. Der Hilfeplan jedoch wird von der Familie unter Ausschluss der Behördenmitglieder erarbeitet. Für den Hilfeplan werden die Ressourcen in- und ausserhalb der Familie genutzt. Der Familienrat ist ein Hilfeverfahren, das konstruktive Bewegung in Familiensysteme bringen kann, die sich in Überforderungsgefühlen und Hoffnungslosigkeit befinden. Vorhandenes wird gestärkt, indem Potenziale des Familiennetzwerkes und die eigene Problemlösungskultur der Familie genutzt wird.

Dieses Verfahren ist in der Schweiz noch weitgehend unbekannt. Die Fachstelle Kinderbetreuung führt zurzeit eine Einführungsphase durch, für welche mit Spenden finanziert wird, da noch keine staatliche Unterstützung erfolgt. Ziel ist es, behördliche Massnahmen erst zu ergreifen, wenn keine tauglichen Lösungen von den Familien und ihrem sozialen Netz selber vorgeschlagen werden können.

Jährliche Kosten Fr. 5'000.00 - Fr. 10'000.00, auch kleine Teilbeträge sind sehr willkommen.

Weitere Möglichkeiten

Sollten unsere Vorschläge Ihren Vorstellungen nicht entsprechen, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, damit wir Ihnen andere Möglichkeiten der Unterstützung unterbreiten können.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

